

## **Das Jugendamt geht neue Wege – Gehen Sie mit !**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Stadt Dortmund unternimmt alle Anstrengungen, um ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für Kinder von 4 Monaten bis zum Schuleintritt anzubieten. Damit sollen für Eltern gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und für die Kinder gute Startchancen für ihren Bildungsweg geschaffen werden.

Zur Erreichung dieses Zieles werden aktuell noch Standorte für neue Großpflegestellen und Tageseinrichtungen für Kinder (TEK) im Stadtbezirk Innenstadt – Nord benötigt.

**Bei dieser Suche können Sie die Stadt Dortmund aktiv unterstützen.**

**Wie könnte Ihre Unterstützung aussehen ?**

### **Standorte für Großpflegestellen**

- **Sind Sie Eigentümer einer Wohnung, eines Hauses oder einer Gewerbeimmobilie und suchen einen Mieter ?**

In einer Großpflegestelle werden in angemieteten Gewerberäumen oder Wohnungen bis zu 9 Kinder unter 3 Jahren von bis zu 3 Tagespflegepersonen betreut. Die Anmietung der Räumlichkeiten erfolgt durch die Tagespflegepersonen.

Für eine Großpflegestelle werden ca. 80 – 100 qm im Erdgeschoss mit einem barrierefreien Zugang (ohne Treppe) benötigt. Des Weiteren muss ein 2. Rettungsweg, Sanitäranlagen sowie eine nutzbare Außenanlage in der Nähe (Hof, Spielplatz) vorhanden sein.

Die Einrichtung von Großpflegestellen in einem Industriegebiet ist nicht möglich.

Die Räumlichkeiten werden vom Jugendamt im Hinblick auf die ausreichende Größe und alle erforderlichen Sicherheitsstandards vor Beginn der Betreuung und durch die Träger der Kindertagespflege auch während der Betreuung in regelmäßigen Abständen überprüft.

Vor Nutzung der Räumlichkeiten muss eine Genehmigung zur Nutzungsänderung beim Bauordnungsamt beantragt und erteilt werden.

### **Standorte für Tageseinrichtungen für Kinder**

- **Sind Sie Eigentümer eines Grundstückes oder einer Grundstücksteilfläche in einer Größe von ca. 1.000 – 2.000 qm?**
- **Sind Sie Eigentümer einer für einen Umbau geeigneten Bestandsimmobilie mit mindestens 350 qm Nutzfläche und 360 qm Außenspielfläche?**

Der Standort sollte möglichst im Umkreis einer Wohnbebauung liegen und gut mit dem ÖPNV erreichbar sein.

Ein Standort kann für die sensible Nutzung als TEK leider nicht berücksichtigt werden, wenn

mindestens eines der nachfolgend genannten Kriterien erfüllt ist:

- Der Standort befindet sich in einer Senke, die regelmäßig durch Regenfälle überflutet wird.
- Der Standort liegt innerhalb eines Abstands von 100 m zu einem Mobilfunkmasten.
- Der Standort befindet sich innerhalb eines Abstands von 100 m zu einer Hochspannungsleitung
- Der Standort liegt in der Nähe zu einem Prostitutionsbetrieb.
- Der Standort liegt in einem Gewerbe- / Industriegebiet.
- Auf den Standort wird durch starke Immissionen eingewirkt (z. B. durch stark befahrene Straßen in der Nähe zum Grundstück).

### **Wie geht es weiter?**

- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Nennen Sie uns die von Ihnen unter Berücksichtigung der vorgenannten Ausschlusskriterien ermittelten Wohnungen, Gewerberäume oder Grundstücke!
- In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Liegenschaften und dem Stadtplanungsamt der Stadt Dortmund wird eine erste Einschätzung zur Geeignetheit der genannten Grundstücke und Objekte vorgenommen und Ihnen mitgeteilt.
- Bei positiver Ersteinschätzung begleitet das Jugendamt Sie gerne auf dem weiteren Weg zur Umsetzung Ihres Vorhabens.

Wenn Sie interessiert sind, wenden Sie sich bitte an die folgenden Ansprechpartner beim Jugendamt der Stadt Dortmund:

1. Stadt Dortmund, Jugendamt, Herr Wawrzynek-Lukaschewitz, Raum 363, Ostwall 64, 44122 Dortmund, Tel.: 0231/50-2 25 13, E-Mail: [twawrzyn@stadtdo.de](mailto:twawrzyn@stadtdo.de)
2. Stadt Dortmund, Jugendamt, Frau Bornemann, Raum 365, Ostwall 64, 44122 Dortmund, Tel.: 0231/50-2 98 81, E-Mail: [mbornema@stadtdo.de](mailto:mbornema@stadtdo.de)
3. Stadt Dortmund, Jugendamt, Frau Goeder-Schwenzfeier, Raum 369, Ostwall 64, 44122 Dortmund, Tel.: 0231/50-2 30 86, E-Mail: [egoeders@stadtdo.de](mailto:egoeders@stadtdo.de)
- 4. Für Großpflegestellen:**  
Stadt Dortmund, Jugendamt, Frau Sparka, Raum 224,  
Ostwall 64, 44122 Dortmund, Tel.: 0231/50-2 42 81, E-Mail: [gsparka@stadtdo.de](mailto:gsparka@stadtdo.de)

Eine Kontaktaufnahme per E-mail wird empfohlen.